

Erweiteter Tropfschutz

Der Wasserbehälter hat eine erweiterte Zarge für sehr lange Werkzeuge, die über den Wasserbehälter hinausragen und hält damit ihre Werkbank frei von Abwasser.

Ein Magnet reinigt den Stein von Stahlpartikeln

Der Wasserbehälter hat auch einen eingebauten Magneten, der während des Schleifens die Stahlpartikel effektiv anzieht. Das gibt einen saubereren und leistungsfähigeren Schleifstein. Diese Partikel könnten sonst in die Oberfläche des Steins eindringen und die Schleifeigenschaften verschlechtern. Wenn Sie den Wasserbehälter leeren, sehen Sie, dass sich die Stahlpartikel am Magneten angesammelt haben. Sie können ihn mit einem Papiertuch problemlos abwischen.

Tropfschutz für lange Werkzeuge

Für sehr lange Werkzeuge, die über die Zarge des Wasserbehälters hinausragen (z.B. lange Messer und Maschinenhobelmesser), gibt es jetzt einen extra Tropfschutz, der einfach auf der Kante des Behälters angebracht werden kann und wodurch das Abwasser zurück in den Wasserbehälter geleitet wird.

Neigungsfüße bestimmen die Richtung des Abwassers

Der Verpackung mit dem Wasserbehälter liegen auch zwei Neigungsfüße bei. Durch deren Platzierung unter der Maschine ergibt sich eine leichte Neigung, wodurch das Abwasser zurück in den Wasserbehälter geleitet wird.

Die Neigungsfüße sind besonders beim Schleifen von langen Werkzeugen, wie Chefmesser und obelmaschinenmesser geeignet.

Leeren und reinigen Sie den Wasserbehälter regelmässig, da sonst Partikel aus Stahl und Stein eine harte Masse auf dem Boden des Behälters bilden. Entleeren Sie niemals den Schleifabfall in den Ablauf. Die Masse kann erstarren und den Ablauf verstopfen.

Passend für die Tormek T-7, die Tormek 2000 und ältere Modelle mit 250 mm Steindurchmesser